

3/26

Liberal. NRW

An illustration showing three people in profile, facing right. A woman with long dark hair is on the left, wearing a yellow dress. A man with glasses and a blue jacket is in the middle. A man with a beard and a yellow jacket is on the right, holding a pen and shaking hands with the man in the middle. They are standing in front of a large glass door with a metal frame. The background is a gradient of blue and yellow.

10.000 Haustüren am 10.10.

Das Magazin des FDP-Landesverbandes Nordrhein-Westfalen

Comeback 2027

Auf dem Weg
zur Landtagswahl

Aktionstag

Darum lohnt sich
Haustürwahlkampf

FDP Digital

Neue Funktionen
in der FDP-App

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

Nordrhein-Westfalen macht sich langsam bereit für die Landtagswahl 2027. Und weil Wahlen nicht erst auf den letzten Metern entschieden werden, starten wir am 10. Oktober eine gemeinsame Aktion: Im ganzen Bundesland werden Freie Demokraten unterwegs sein, an 10.000 Haustüren klopfen und mit den Menschen ins Gespräch kommen. Wir wollen zuhören, erfahren, was sie bewegt, und zeigen, wofür wir stehen. Politik lebt vom direkten Austausch, und persönlicher Kontakt ist dabei durch nichts zu ersetzen.

Unser Aktionstag ist zugleich der Auftakt für die kommenden Monate. Für uns wird es auch darum gehen, Präsenz zu zeigen, Vertrauen zurückzugewinnen und deutlich zu machen: Wir sind da, wir hören zu und wir kämpfen für ein starkes liberales Comeback in NRW.

Dafür brauchen wir Sie. Egal, ob Sie schon viele Haustürgespräche geführt haben oder zum ersten Mal dabei sind: Machen Sie mit! Nehmen Sie an Schulungen teil, melden Sie sich bei Ihrem Kreis- oder Ortsverband und unterstützen Sie den Aktionstag vor Ort. Wichtige Hinweise zum Haustürwahlkampf finden Sie in dieser Ausgabe.

Ein erfolgreicher Wahlkampf braucht neben guten Ideen und engagierten Mitgliedern auch eine solide finanzielle Basis. Deshalb widmen wir dem Thema Finanzen in dieser Ausgabe eine Doppelseite: Wie finanziert sich unsere Partei, wo können wir noch besser werden und was können Sie vor Ort dazu beitragen? Ein besonderer Dank gilt dabei unseren Schatzmeisterinnen und Schatzmeistern, deren wichtige Arbeit ja meistens im Hintergrund stattfindet.

Vor uns liegt eine intensive Zeit: Wenn wir viele sind, wenn wir rausgehen und für unsere Ideen werben, können wir viel erreichen. Lassen Sie uns den 10. Oktober nutzen, um gemeinsam Schwung aufzunehmen – für die kommenden Monate und für unser Comeback in Nordrhein-Westfalen.

Herzliche Grüße

Ihr

Henning Höne




henning-hoene.de



facebook.com/henninghoene



x.com/henninghoene



instagram.com/hhoene



HENNING HÖNE

Vorsitzender des
FDP-Landesverbandes NRW und
der FDP-Landtagsfraktion NRW

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

Landesverband
Nordrhein-
Westfalen **FDP**

REDAKTION:

Verantwortlich für Inhalt und
Seiten: Raphael Landua

ANSCHRIFT DER REDAKTION:

FDP NRW
Burkhard-Hirsch-Haus
Sternstraße 44
40479 Düsseldorf
nrw@fdp.de

VERLAG:

Liberale Wirtschafts-
Dienstleistungs GmbH

ANZEIGENREDAKTION:

Raphael Landua, nrw@fdp.de

REDAKTIONSSCHLUSS:

15. September 2026

ARTDIREKTION UND GRAFIK:

lockvogel-hamburg.de

GEDRUCKT AUF:

Umschlag: Circle Offset – IGEPa
Innen: Holmen TRND – IGEPa

DRUCK UND PRODUKTION:

Beisner Druck GmbH & Co. KG

FÜR UNSERE ZUKUNFT

Die LIBERAL.NRW wird
aus nachhaltigen
Papierprodukten
hergestellt.



Unsere Paperauswahl
ist FSC®-zertifiziert.

UND WAS BEDEUTET DAS?

Weitere Informationen rund um
das Thema FSC®-Zertifizierungen
können Sie online nachlesen unter:
www.fsc-deutschland.de

Auf dem Weg zur Landtagswahl 2027

Nur noch ein halbes Jahr bis zur Landtagswahl. Als FDP NRW sind wir mitten in den Vorbereitungen und geben Ihnen auf dieser Seite einen Überblick, wo wir stehen. Mit unserer Vorkampagne im Oktober gehen wir so frühzeitig wie noch nie auf die Menschen in Nordrhein-Westfalen zu und machen deutlich: Die FDP ist da und kämpft für ihre Überzeugungen.

25. April 2027
Landtagswahl



6. März 2027

Landesparteitag

Den Start in die heiße Phase des Wahlkampfs läuten wir auf unserem Landesparteitag ein.



24. Januar 2027

Start ins Wahljahr

Auf unserem Neujahrsempfang starten wir gemeinsam ins Wahljahr.



2027

5./6. Dezember 2026

Liste wählen, Programm beschließen

Auf der Landeswahlversammlung und dem außerordentlichen Landesparteitag stellen wir zentrale Weichen für die Wahl. Wir wählen unsere Landesliste und beschließen unser Wahlprogramm. Damit gehen wir dann ins Wahljahr.



10. Oktober 2026

10.000 Haustüren in NRW

Mit unserer Vorkampagne gehen wir im Herbst raus ins Land. Am 10.10. wollen wir 10.000 Haustüren in ganz Nordrhein-Westfalen besuchen. Damit sorgen wir frühzeitig für Präsenz, kommen direkt mit den Menschen ins Gespräch und zeigen: Die FDP ist vor Ort ansprechbar.

Weitere Informationen finden Sie auf den Folgeseiten. →

seit März 2026

Seminare für Kandidatinnen und Kandidaten

Seit März werden zahlreiche Schulungen für potenzielle Kandidatinnen und Kandidaten angeboten. Dort geht es um Strategie und Handwerkszeug für einen starken Auftritt vor Ort. So schaffen wir früh die Grundlage für überzeugende liberale Persönlichkeiten in den Wahlkreisen.



seit Februar 2026

Unser Programm entsteht

Der Programmprozess zur Landtagswahl läuft seit Februar. Vorfeldorganisationen, Landesfachausschüsse und Mitglieder über die Ideenschmiede können ihre Perspektiven und Vorschläge einbringen. So entsteht ein Wahlprogramm, das fachlich fundiert ist und aus der Breite der FDP NRW wächst. ■

2026

10.000 Türen am 10.10.

Am **10. Oktober** werden wir gemeinsam in ganz Nordrhein-Westfalen unterwegs sein: Unser Ziel sind **10.000 besuchte Haustüren an einem einzigen Tag.**



Dabei geht es vor allem um eines: mit den Menschen ins Gespräch zu kommen. Zuhören, erfahren, was sie vor Ort beschäftigt, und zeigen, wofür wir Freie Demokraten stehen. Denn der persönliche Kontakt ist durch nichts zu ersetzen. Gerade an der Haustür entstehen Gespräche auf Augenhöhe – direkt in den Stadtteilen und Nachbarschaften, in denen wir Menschen erreichen wollen.

Und das soll nicht erst in der heißen Phase des Landtagswahlkampfes beginnen. Wir wollen schon jetzt Präsenz zeigen und deutlich machen: **Wir sind da, wir hören zu und wir kämpfen für ein starkes liberales Comeback in Nordrhein-Westfalen.**

Ein solcher Aktionstag funktioniert nur mit vielen engagierten Freien Demokraten vor Ort. **Machen Sie mit!** Egal, ob Sie schon viele Haustürgespräche geführt haben oder zum ersten Mal dabei sind – jede Unterstützung zählt.

Der Landesverband stellt den Kreisverbänden dafür ein Aktionspaket mit Flyern und weiteren Materialien zur Verfügung. Gleichzeitig begleiten wir den Aktionstag intensiv auf unseren Social-Media-Kanälen und machen sichtbar, was an diesem Tag überall in NRW passiert. Melden Sie sich am besten direkt bei Ihrem Kreis- oder Ortsverband und fragen Sie, wie Sie unterstützen können.



Einige wichtige Hinweise rund um den Haustürwahlkampf finden Sie bereits auf der rechten Seite.



Haustürwahlkampf: Auf los geht's los!

Kein Wahlkampfmedium ist so effektiv wie das persönliche Gespräch an der Haustür. Statt einer Botschaft, die an Tausende ausgespielt wird, entsteht ein direkter Kontakt zwischen Menschen – nicht willkürlich, sondern direkt dort, wo unsere Wählerinnen und Wähler wohnen: in unseren Potenzialgebieten! Fragen können beantwortet, Vorbehalte aufgenommen und lokale Themen angesprochen werden. Gerade in Zeiten sinkender Parteibindung schafft diese Form des Wahlkampfs Nähe und Vertrauen. Nicht nur hinter der Haustüre steht der Mensch im Fokus, sondern auch vor der Haustüre: empathische Menschen, die sich für das Viertel, für die Region einsetzen. Nicht als Politiker aus der Ferne, sondern als Nachbarin und Nachbar auf Augenhöhe.



Die 5 wichtigsten Regeln an der Haustür:



1. Freundlich und offen starten.

Vorstellen, sagen, warum man da ist – und nicht sofort einen politischen Vortrag beginnen. Die ersten Sekunden entscheiden.

2. Fragen stellen und zuhören.

„Was ist Ihnen hier vor Ort besonders wichtig?“ Ein gutes Haustürgespräch ist kein Monolog. Erst zuhören, dann auf das eingehen, was die Person tatsächlich beschäftigt.

3. Kurz und konkret bleiben.

Nicht das ganze Wahlprogramm erklären. Lieber eine relevante Botschaft, ein konkretes Beispiel oder einen persönlichen Grund nennen, warum die Wahl wichtig ist.

4. Nicht streiten.

Skepsis gehört dazu. Freundlich bleiben, ernst nehmen und nicht versuchen, jedes Gegenargument zu widerlegen. Ein respektvoll beendetetes Gespräch ist besser als eine gewonnene Debatte.

5. Mit einer klaren Einladung enden.

Zum Beispiel zur Wahlteilnahme ermuntern, auf eine Veranstaltung hinweisen oder Informationsmaterial anbieten. Positiv verabschieden – denn der persönliche Eindruck bleibt.

Warum lohnt sich Haustürwahlkampf?

Die Forschung zeigt: Persönlicher Kontakt kann Menschen tatsächlich mobilisieren. Vorreiter waren und sind die Wahlkämpfe in den USA. In Deutschland und Europa spielt Haustürwahlkampf eine immer wichtigere Rolle. So zeigen erste Studien und erste Wahlergebnisse, dass die persönliche Ansprache an der Haustüre entscheidende Stimmen mobilisieren kann.

Die 5 wichtigsten Tipps zur Vorbereitung:

1.  Authentisches und sympathisches Auftreten
2.  Nicht vor 09:00 Uhr und nicht nach 20:00 Uhr losziehen → Tageslicht
3.  Wissen, was man verteilt ☺
4.  Nicht länger als 3 Minuten
5.  Sollten Sie niemanden antreffen: Hinterlassen Sie Ihre persönliche Botschaft auf dem Flyer!

Aus dem Maschinenraum der Partei: Die finanzielle Basis für 2027

VON JAN MAIK SCHLIFTER,
LANDESSCHATZMEISTER

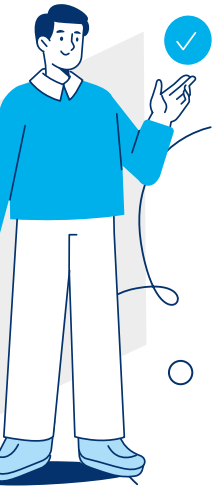


In den vergangenen Jahren haben wir viel dafür getan, die Finanzen der FDP Nordrhein-Westfalen zu konsolidieren und unseren Haushalt auf eine solide Grundlage zu stellen. Das war notwendig – und schafft uns heute wieder mehr Spielraum.

Denn mit der Landtagswahl am 25. April 2027 liegt eine riesige Aufgabe vor uns. Im Wahlkampf müssen wir maximale Sichtbarkeit erreichen. Wir wollen Menschen von unseren Ideen überzeugen, unsere Kandidatinnen und Kandidaten unterstützen und eine professionelle Kampagne realisieren, die uns wieder zurück in den Landtag führt.

Plakate, Veranstaltungen, digitale Kampagnen, Videos, Werbemittel, Haustürwahlkampf und vieles mehr – das kostet alles Geld. Wer im politischen Wettbewerb bestehen will, braucht deshalb neben guten Ideen und engagierten Mitgliedern auch eine verlässliche finanzielle Basis.

Nach den Jahren der Konsolidierung geht es nun vor allem darum, unsere Einnahmen nachhaltig zu stärken. Diese setzen sich aus drei Säulen zusammen.



1. Mitgliedsbeiträge: Das Fundament unserer Arbeit

Die Mitgliedsbeiträge sind die verlässlichste Einnahmequelle unserer Partei. Sie werden vor Ort eingezogen und über Umlagen zwischen Orts-, Kreis-, Landes- und Bundesverband verteilt. So finanziert jeder Mitgliedsbeitrag die politische Arbeit auf mehreren Ebenen zugleich.

Unsere Beitragsklassen geben dafür eine Orientierung. Maßstab bleibt aber grundsätzlich: 0,5 Prozent des monatlichen Bruttoeinkommens. Die Beträge in den einzelnen Klassen sind Beispiele und ersetzen diesen Grundsatz nicht.

Mitgliedsbeiträge werden steuerlich wie Spenden behandelt. Die Möglichkeiten haben sich dazu seit 2026 verdoppelt. Seit diesem Jahr gilt: Die ersten 3.300 Euro (6.600 für Verheiratete) führen zu einer Steuererstattung in Höhe von 50 Prozent, d. h. 50 Prozent der Zuwendung werden direkt von der Einkommenssteuerschuld abgezogen. Weitere 3.300 bzw. 6.600 Euro vermindern als Sonderausgabe das zu versteuernde Einkommen und reduzieren so die Einkommenssteuer.

2. Mandatsträgerbeiträge: Verantwortung gehört dazu

Mandatsträgerbeiträge gehören zu einer soliden Parteifinanzierung. Der Landesvorstand hat deshalb 2023 beschlossen, alle Mandatsträgerinnen und Mandatsträger auf der kommunalen Ebene aufzufordern, mindestens 25 Prozent ihrer Mandatsträgerbezüge an die Partei, in der Regel an den jeweiligen Kreis- oder Ortsverband, zu spenden.

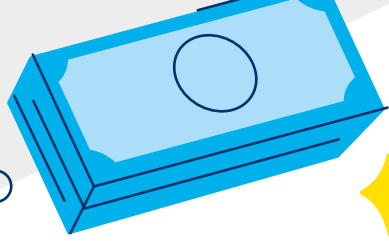
Unsere Empfehlung an die Verbände vor Ort: Dieses Thema sollte selbstverständlich angesprochen und verlässlich geregelt werden. Wer für die FDP ein Mandat wahrnimmt, übernimmt politische, aber auch finanzielle Verantwortung. Diese besteht auch darin,



Finanz- und
Beitragsordnung
der FDP



Gerade nach mehreren Jahren mit steigenden Löhnen und hoher Inflation lohnt sich deshalb ein kurzer Blick auf die eigene Einstufung. Passt mein Beitrag noch zu meinem heutigen Einkommen? Jeder angemessene Mitgliedsbeitrag stärkt die Möglichkeiten der Partei – im eigenen Verband vor Ort ebenso wie im Landtagswahlkampf.



dazu beizutragen, die politische Arbeit zu finanzieren, aus der heraus solche Mandate überhaupt erst gewonnen werden können.

Andere Parteien arbeiten seit Langem mit deutlich höheren Mandatsträgerbeiträgen – teilweise bis hin zur vollständigen Abführung. Wir bleiben mit unserer Empfehlung deutlich darunter. Aber umso wichtiger ist es, dass die vereinbarten Beiträge auch tatsächlich geleistet werden. Wer möchte, dass die FDP gegenüber unseren politischen Wettbewerbern konkurrenzfähig ist, muss auf die Umsetzung des 25-Prozent-Beschlusses achten und sich selbst danach richten.

3. Spenden: Mehr Unterstützung für unseren Wahlkampf gewinnen

Das Sammeln von Spenden ist ein ebenso wichtiger Bestandteil unserer Wahlkampf vorbereitung.

Gerade wir als Partei der Sozialen Marktwirtschaft und der Leistungsbereitschaft können das Potenzial privater Unterstützung noch stärker nutzen. Mitglieder, Unternehmerinnen und Unternehmer sowie weitere Sympathisantinnen und Sympathisanten können mit ihrer Spende ganz konkret dazu beitragen, liberale Politik sichtbar zu machen.

Für den Landtagswahlkampf liegt dabei eine besondere Verantwortung beim Landesverband. Wir arbeiten systematisch daran, ein Unterstützernetzwerk aufzubauen, Kontakte zu pflegen und Menschen anzusprechen, die unsere politische Arbeit finanziell unterstützen möchten.

Elementar sind die Spenden unserer Mitglieder an den Landesverband. Nach unserer erfolgreichen Konsolidierung fließt jede dieser Spenden in den kommenden, entscheidenden Landtagswahlkampf. Jeder Betrag hilft uns weiter und wird dringend benötigt.

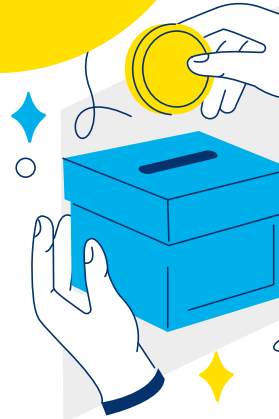
Gleichzeitig wollen wir die Kreisverbände beim Fundraising stärker unterstützen. Dafür arbeitet der Landesverband an Angeboten, mit denen wir Erfahrungen teilen, erfolgreiche Ansätze weitergeben und das Einwerben von Spenden gemeinsam professioneller und systematischer angehen können.



Schatzmeister Jan Maik Schlifter und sein Amtsvorgänger Christoph Dammermann

Spendenkonto FDP Nordrhein-Westfalen:

FDP Landesverband NRW
IBAN
DE76 3705 0198 1930 7090 66



Eine starke Kampagne braucht ein solides Fundament

Die Konsolidierung der vergangenen Jahre war eine wichtige Voraussetzung für die Stärkung unserer Kampagnenfähigkeit. Jetzt geht es darum, die FDP NRW auch finanziell auf den Wahlkampf 2027 vorzubereiten.

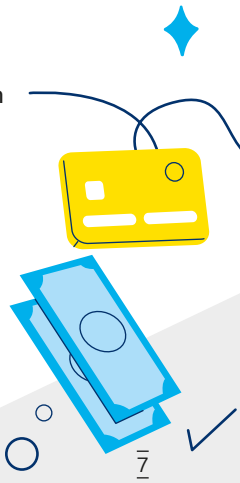
Dabei kommt den Schatzmeisterinnen und Schatzmeistern in unseren Orts- und Kreisverbänden eine zentrale Rolle zu. Ihre Arbeit findet häufig im Hintergrund statt: Beiträge verwalten, Buchungen prüfen, Haushalte planen, Rechenschaftsberichte vorbereiten usw. Diese Arbeit ist vielleicht nicht der sichtbarste Teil eines Wahlkampfs – aber ohne sie gäbe es keinen Wahlkampf.

Deshalb gilt allen, die diese Verantwortung vor Ort übernehmen, mein ausdrücklicher Dank. Und auch im Alltag sollten wir daran denken: Anerkennung für diese oft unsichtbare Arbeit tut gut und ist verdient.

Der Landesverband will zugleich dazu beitragen, den Aufwand vor Ort zu reduzieren. Dazu gehört beispielsweise, die Servicequalität des Liberalen Parteiservice (LiPS) weiter zu verbessern. Dazu sind wir im Gespräch mit LiPS und dem Bundesschatzmeister.

Wenn Sie Hinweise haben, wo Abläufe einfacher werden können oder welche Unterstützung Sie sich wünschen, schreiben Sie mir gerne unter: maik.schlifter@fdp.de

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung! ■





Aus Berlin und Brüssel

Medienkompetenz statt Social-Media-Verbote



Die Bundesregierung diskutiert ein Social-Media-Verbot für Kinder und Jugendliche. So ein Verbot würde Kinder und Jugendliche nicht davon abhalten, auf den sozialen Medien aktiv zu sein. Ganz im Gegenteil: „Verbote machen digitale Plattformen oft nur noch reizvoller, helfen aber in keiner Weise dabei, einen verantwortungsvollen und reflektierten Umgang zu erlernen“, so Henning Höne, Landesvorsitzender der FDP NRW und stellvertretender Bundesvorsitzender. Stattdessen müssen Kinder und Jugendliche einen gesunden Umgang mit KI, mit digitalen Geräten und mit Social-Media-Plattformen lernen – in der Schule und von ihren Eltern. Sich stattdessen hinter einem Verbot verstecken zu wollen, ignoriert die Lebensrealität von Kindern und Jugendlichen. ■



Weitere
Informationen
finden Sie hier:



Chatkontrolle in der EU

Die anlasslose Massenüberwachung von 450 Millionen EU-Bürgerinnen und -Bürgern kommt vorerst doch. Zweimal hatte das Parlament die Chatkontrolle abgelehnt, beim dritten Mal wurde sie durch einen Geschäftsordnungstrick durchgedrückt. Der Europaabgeordnete und Generalsekretär der FDP NRW Moritz Körner kritisiert das Vorgehen scharf: „Die wollen die anlasslose Kontrolle. Egal, dass das gegen die EU-Grundrechte-Charta verstößt. Egal, dass es eher nach Überwachung wie in China klingt. Und vor allem egal, dass es nicht funktioniert, um Kindesmissbrauch wirklich zu bekämpfen. Big Tech kriegt also zwei Jahre, um weiterzumachen, was es will, ohne konkrete Schritte, ohne echten Kinderschutz.“ Es gibt aber auch einen Lichtblick: Durch einen Änderungsantrag der liberalen Fraktion im Europäischen Parlament bleibt die verschlüsselte Kommunikation in der EU sicher. Den Kampf für Bürgerrechte in der EU werden die Freien Demokraten in jedem Fall weiterführen. ■



Weitere
Informationen
finden Sie hier:





Sommer der Enttäuschungen statt Herbst der Reformen

Die „Ankündigungs-Regierung“ bleibt weit hinter ihren Versprechen zurück und die versprochenen Entlastungen für Bürger und Wirtschaft bleiben aus. „Die Mini-Entlastung bei der Einkommensteuer wird durch höhere Steuern an anderer Stelle und mehr Beiträge für Krankenversicherung und Rente komplett aufgeessen“, kritisiert Henning Höne, Vorsitzender der FDP NRW und stellvertretender Bundesvorsitzender, das sogenannte Reformpaket der Bundesregierung. Dabei ist die Frage, was Menschen und Wirtschaft im Land brauchen, längst geklärt: „Unser Land braucht spürbare Steuersenkungen, mehr Netto vom Brutto, mehr Freiheit und Flexibilität auf dem Arbeitsmarkt und endlich weniger Bürokratie!“ Nur so schafft es Deutschland aus der Wirtschaftsschwäche zurück auf den Wachstumspfad. ■



Weitere Informationen finden Sie hier:



Russische Aggression nicht schweigend hinnehmen

Europa darf sich von den anhaltenden russischen Drohungen und Einschüchterungsversuchen nicht beeindrucken lassen. Ob Desinformationskampagnen oder Drohnenangriffe, Russlands Aggressionen auch gegen Deutschland fordern klare Antworten und einen entschlossenen Kurs. „Wir dürfen uns nicht unter Druck setzen lassen und schon gar nicht nervös werden. Alles, was wir gerade erleben, ist keine Überraschung“, so Marie-Agnes Strack-Zimmermann, Vorsitzende des Verteidigungsausschusses im Europäischen Parlament. „Es gibt nur eine Antwort auf das brutale russische Verhalten: erstens, die Ukraine weiterhin mit allem zu unterstützen, was wir haben. Zweitens, uns selbst so zu ertüchtigen, dass die Drohungen von Lawrow ins Leere laufen.“ ■



Weitere Informationen finden Sie hier:



Gemeinsam für das Comeback

Wahlkampf ist Teamsport – und unser Team endet nicht an der Landesgrenze. Deshalb haben sich Freie Demokraten aus Nordrhein-Westfalen auf den Weg nach Sachsen-Anhalt und Mecklenburg-Vorpommern gemacht, um unsere Parteifreundinnen und Parteifreunde vor Ort im Landtagswahlkampf zu unterstützen.



Ob am Wahlkampfstand, an den Haustüren oder beim CSD: Gemeinsam mit den Wahlkämpferinnen und Wahlkämpfern der Verbände vor Ort waren unsere Mitglieder unterwegs, haben Gespräche geführt, Präsenz gezeigt und im Wahlkampf mit angepackt.



Unser Ziel ist klar: das liberale Comeback – bei den kommenden Landtagswahlen überall im Land und natürlich auch bei uns in Nordrhein-Westfalen. Gemeinsam kämpfen wir für eine starke liberale Stimme in unseren Parlamenten!

FDP Digital Neue Funktionen in der FDP-App

Unsere FDP-App wird laufend weiterentwickelt und macht die Partearbeit auch vor Ort einfacher. Drei Funktionen sind besonders hilfreich – insbesondere mit Blick auf unseren Aktionstag am 10. Oktober:

Straßenkampagne

Für den Haustürwahlkampf zeigt die App auf übersichtlichen Karten, in welchen Straßen besonders viele potenzielle FDP-Wähler wohnen. Das ist jetzt noch einfacher und benutzerfreundlicher – am besten direkt einmal ausprobieren.

Argumente

Ob an der Haustür oder im Gespräch mit Freunden und Bekannten: In der Argumente-Funktion finden Sie schnell Antworten auf viele politische Fragen und kompakte Argumentationshilfen für Gespräche.

Designportal

Das neue Designportal bündelt alles rund um unser Corporate Design an einem Ort. Dort finden Sie Vorlagen, Gestaltungselemente und Hilfen, um Materialien für die Arbeit vor Ort schnell und einheitlich zu erstellen.

**Holen Sie sich jetzt
die FDP-App**

**Laden Sie sich jetzt
die App „Freie Demokraten“
herunter!**

Download on the
App Store



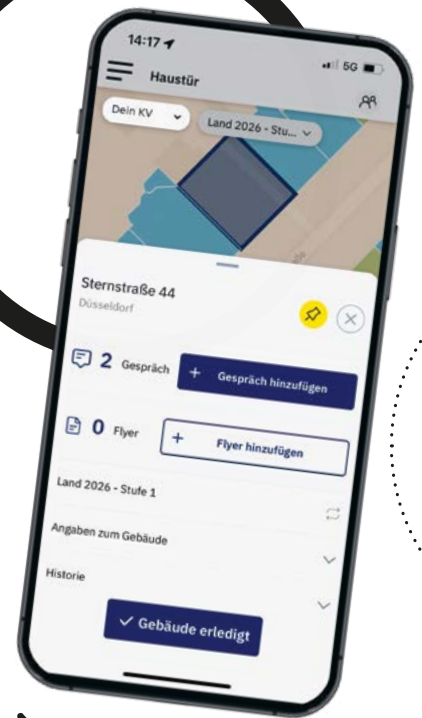
GET IT ON
Google Play



Übrigens:

**Alle Angebote und
Funktionen der
FDP-App gibt es
auch im FDP-
Mitgliederportal:**

mitgliederportal.fdp.de



Werbung

PLAHR
RECHTSANWÄLTE

KANZLEI FÜR
MEDIZINRECHT

MEDIZINRECHT FÜR MÜNDIGE PATIENTEN.

Wir prüfen Behandlungs- und Aufklärungsfehler und setzen Ihre Ansprüche auf Schmerzensgeld und Schadensersatz konsequent durch.

BUNDESWEIT TÄTIG

BERATUNG PERSÖNLICH VOR ORT ODER DIGITAL

Alexander Plahr

Rechtsanwalt
Medizinrecht¹
Strafrecht¹
Sozialrecht¹

Katrin Helling-Plahr LL.M.

Rechtsanwältin
Senior Associate
Fachanwältin für Medizinrecht
Familienrecht¹

Rainer Helling

Rechtsanwalt
Of Counsel
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Familienrecht

Heidrun Helling

Rechtsanwältin
Of Counsel
Fachanwältin für Familienrecht

Martin Stockheim

Kooperationspartner
Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie
Gesundheitsökonom

Karl-Halle-Str. 21 58097 Hagen

¹ Tätigkeitsschwerpunkt
Mandatsträger ist ausschließlich
der Kanzleininhaber.



UNSERE
SOCIAL-MEDIA-KANÄLE:



Facebook



Instagram



X



YouTube



Lesen Sie uns auch online:
fdp.nrw/liberal.nrw

Die grüne Entscheidung, die sich wirklich lohnt.

Ob Kauf, Verkauf oder Kapitalanlage: Wir analysieren den Markt nüchtern, beraten Sie ehrlich und handeln in Ihrem Interesse. Wer Leistung schätzt, der weiß:
Der richtige Immobilienmakler macht den Unterschied.



KARTHEUSER
IMMOBILIEN
Makler.Menschen

[WWW.KA-I.DE](https://www.ka-i.de)